Hintergründe und Motivation

Einleitung

Die Haecksen waren nach dem Zeitpunkt des Reboots (ca. 2015) eine überschaubare Anzahl von Personen, die sich hauptsächlich offline bei Events trafen. Mit Beginn der Pandemie in 2020 hat die Aktivität im online-Raum überall in der Gesellschaft zugenommen. Zusätzlich gewannen die Haecksen durch die Podcastfolge "Wer sind die Haecksen?" viel mehr Aufmerksamkeit. Durch die leichtere Zugänglichkeit der Haecksen über online Events wie z.B. Haecksen-Frühstücke (später Picknicks) in online Videocalls stieg die Anzahl von Neuzugängen rapide an. Zum aktuellen Zeitpunkt (Neujahr 2025) befinden sich ca. 1000 Emailadressen auf der Haecksen-Mailingliste.

Der enorme Zuwachs ist sehr erfreulich, aber ein schnelles Wachstum sorgt auch für verschiedene Wachstumsschmerzen. Die Strukturen der vor-Ort Treffen, der kleinen Runden und implizites Onboarding neuer Leute skaliert auf dieser neuen Größenordnung nicht mit. Kurze Wege, Mund-zu-Mund-Propaganda, funktioniert nicht mehr, und somit wurde vieles intransparent.

Auch wenn die meisten Plenen trotzdem immer sehr gut verliefen, gab es Anfang 2024 ein Haecksen-Plenum, das ungewöhnlich schief lief. Dabei wurden mehrere Ursachen und Fehler festgestellt und Verbesserungswünsche im Nachgang geäußert. Die Probleme waren u.a.:

- Es wurden mehrere verschiedene TOPs auf das Plenumspad im Vorfeld geschrieben, aber es gab keine ownende Person. Auch im Plenum konnte zu den meisten TOPs kein Ownership ermittelt werden.
- Diese TOPs wurden dennoch zu bearbeiten versucht, wobei teilweise erraten werden musste, was gemeint sein könnte oder was das Anliegen war. Dies wurde als nicht gutes Vorgehen im Nachgang empfunden.
- Einige dieser TOPs liefen inhaltlich schief. Konfliktbehaftete Themen gehören nicht unvorbereitet als Diskussionspunkt auf ein Haecksen-Plenum. Diskussionen wurden inhaltlich und zeitlich abgebrochen, was einen schlechten Nachgeschmack hinterließ.
- Zu viele Themen verursachten einen zu großen Diskussionsbedarf gleichzeitig. Themen mussten aus Zeitgründen abgekürzt werden. Einige Themen brauchen viel Vorwissen oder Haecksen-Kontext.
- Bei einem TOP (mit Ownership) wurde noch im selben Plenum eine Entscheidung getroffen, die die Selbstdefinition der Haecksen betraf. Im Nachgang wurden Stimmen laut, die mit dieser Entscheidung nicht einverstanden waren und sich eine intensivere Auseinandersetzung mit dem Thema gewünscht hätten, statt einer ad-hoc Entscheidung.

- Bei diesem Thema hieß es zuerst, es sollte noch keine Entscheidung getroffen werden, dann passierte dies im Plenum später jedoch trotzdem. Im Nachgang warf das Fragen über Entscheidungsprozesse generell auf. Dies betrifft vor allem größere Themen, die den Kern und die Selbstdefinition der Haecksen betreffen.
- Punkte im Protokoll beinhalteten kein Fazit. Was nun das Ergebnis der Behandlung war, bleibt im Nachgang unklar.
- Implizite achtsame Regeln und die Art, wie wir "eigentlich" arbeiten wollen, wurden nicht eingehalten. Daraus entstand der Wunsch, dies expliziter festzuhalten.
- Generell ist Meinungsbildung im Rahmen eines Plenums äußerst unüblich, dennoch ist es dieses mal geschehen.

Ziel & Anpassungen der Dokumente

Ziel ist es, einen generellen Umgang mit dem Plenum und rund um das Thema, sowie Entscheidungsprozesse einzuordnen und zu beschreiben. Wir möchten gerne Strukturen schaffen, die die vorigen (besser gelaufenen) Plenen besser abbilden.

Es soll als nachvollziehbare Vereinbarung dienen und ist nicht als unveränderliches "Gesetz" zu verstehen. Wir möchten den sich verändernden Begebenheiten der Haecksen-Community besser gerecht werden, was voraussichtlich auch eine immer wiederkehrende Veränderung, Anpassung und Verbesserung dieser Dokumente bedeuten wird. Änderungen sollten wie weiter unten beschrieben gut vorbereitet und in einem Plenum entschieden werden.

Revision #6
Created 2024-07-09 11:26:56 UTC by merline
Updated 2025-02-08 15:35:54 UTC by merline